49. Deutscher Historikertag 2012: Partnerland Frankreich

19.09.2012

http://www.historikertag.de

Das rheinland-pfälzische Nachbarland Frankreich ist Partnerland des Kongresses.

Wenn nächste Woche der 49. Deutsche Historikertag 2012 an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz beginnt, wird Frankreich als das Partnerland in vielfältiger Weise präsent sein. In enger Zusammenarbeit mit dem Institut Français d'Histoire en Allemagne in Frankfurt wurde der Auftritt Frankreichs auf dem Historikertag geplant und der Großkongress in das Programm zu den Feierlichkeiten zum 50-jährigen Jubiläum des Elysée-Vertrages aufgenommen.

Im wissenschaftlichen Programm, im Rahmen der Fachausstellung und bei den Sonderveranstaltungen sind zahlreiche französische Historikerinnen und Historiker sowie Vertreter der wichtigsten deutsch-französischen Forschungseinrichtungen und der Partnerschaftsverbände vertreten. Vor allem die großen Festveranstaltungen finden unter Beteiligung französischer Gäste statt. Zur Eröffnungsveranstaltung am Dienstag, den 25. September 2012, im Kurfürstlichen Schloss werden der französische Botschafter, Maurice Gourdault-Montagne, und der französische Generalkonsul, Jean-Claude Tribolet, erwartet. Bei der Abendveranstaltung des Historikerverbandes am Donnerstag, den 27. September 2012, in der Coface-Arena hält der französische Historiker Prof. Dr. Jean-Claude Schmitt den Festvortrag.

Die deutsch-französische Geschichte spielt eine besondere Rolle im wissenschaftlichen Programm, an dem auch zahlreiche Historikerinnen und Historiker aus Frankreich beteiligt sind. Sehen und erfahren kann man die deutsch-französischen Beziehungen in zwei Themenräumen der Fachausstellung im Philosophicum. Im Bistro scientifique präsentieren das Institut Français d'Histoire en Allemagne, das Deutsche Historische Institut Paris, das Centre Marc Bloch, das Deutsch-Französische Forschungszentrum für Sozialwissenschaften, die Deutsch-Französische Hochschule und der Forschungsschwerpunkt Frankreich der Universitätsbibliothek Mainz laufende Qualifikationsarbeiten, publizierte Forschungsarbeiten sowie ihre Aufgaben und Arbeiten. Sie vermitteln so einen lebendigen Eindruck von den umfangreichen Beziehungen, den vielfältigen Themen der gegenseitigen Erforschung und der deutsch-französischen Beziehungen. Im Bistro France-Allemagne „Echanges et culture" werden die in Mainz ansässigen Institutionen der Zusammenarbeit und Kulturvermittlung zwischen Frankreich und Deutschland sowie der Partnerschaften zwischen Burgund und Rheinland-Pfalz bzw. Mainz und Dijon vertreten sein.

Einen Überblick über die Präsenz Frankreichs auf dem Historikertag findet sich auf www.historikertag.de.

Kontakt:

Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU)
Fachbereich 07 - Geschichts- und Kulturwissenschaften
Historisches Seminar

49. Deutscher Historikertag 2012
Dr. Heidrun Ochs
Geschäftsführerin
Hegelstraße 59
D 55099 Mainz
Tel.: +49 6131 39-38390
Mobil: + 151 41 46 40 95
Fax: +49 6131 39-38399
E-Mail: historikertag2012(at)uni-mainz.de

Quelle: IDW Nachrichten / Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Redaktion: 19.09.2012

Länder / Organisationen: Frankreich

Themen: Geistes- und Sozialwiss.

Zurück